

Pinkfarbene Kracher-Ladys, die „Schlampampen“, treten zu Gunsten des Frauen- und Kinderschutzhomes am Samstag (26.1.) um 19 Uhr in der Aula der St.-Ursula-Realschule auf. Die Eintrittskarten waren heiß begehrt und ruckzuck ausverkauft. Seit Jahren spielen die Damen vor ausverkauften Sälen und sind über das Ruhrgebiet hinaus bekannt. Die Frauen aus Herten lassen sich nichts gefallen und kommentieren boshaft und bissig das alltägliche Beziehungsleben zwischen Mann und Frau.

Foto privat

# Rechtsstreit ist dicker Hund

Gutes Ende im fünf Jahre währenden Verfahren zwischen Altendorfer und Stadt in Sicht

**ALTENDORF-ULFKOTTE.** Aus einem fünfjährigen schwelenden Rechtsstreit zwischen dem Altendorfer Hundefreund Karl-Heinz Tripp und der Stadt Dorsten ist urplötzlich die heiße Luft raus. Dabei liefern sich die Parteien seit 2008 einen juristisch spitzfindigen Kampf um eine von Tripp geplante Hundewiese an der Bochumer Straße 325.

„Ich freue mich, dass endlich Bewegung in die Sache gekommen ist“, sagte Karl-Heinz Tripp (Foto) gestern auf Anfrage unserer Zeitung. Allerdings wusste er bis dahin noch nichts von einer gütlichen Einigung, die die Stadt

nun mit ihm anstreben will.

Tatsächlich gab Dezernent Gerd Baumeister am Mittwoch in einer schriftlichen Stellungnahme bekannt, dass die „Stadt aufgrund gesetzlicher Bestimmungen bisher überhaupt keine Baugenehmigung für den Hundeauslaufplatz erteilen konnte, weil Herr Tripp die erforderliche Ausnahmegenehmigung von den Verboten der Landschaftsschutzverordnung nicht vorgelegt hat“. Dieser Antrag, so Baumeister weiter, sei erst im Oktober 2012 beim Kreis gestellt worden, so dass der erst jetzt habe entscheiden können. Nun aber lägen alle Antragsunterlagen voll-

ständig vor. „So können wir nun auch die Baugenehmigung erteilen“, verkündete Baumeister die frohe Botschaft.

## Mündliche Zusage

Der Endlos-Streit um eine Hundeauslaufwiese, auf der sich neben Tripps Labrador „Zorro“ auch andere Vierbeiner unangeleint zur Freude ihrer Besitzer tummeln sollen, nahm 2008 seinen verhängnisvollen Lauf. Aus dem harmlosen, hundefreundlichen Ansinnen Tripps erwuchs ein Verwaltungsgerichtsakt, der beide Seiten Nerven und viel Geld gekostet hat.

Nach Tripps Auffassung völlig unnötig, da er schon 2008 die mündliche Zusage der unteren Landschaftsbehörde für die besondere Nutzung des sensiblen Außengeländes gehabt habe. Weil sich ein paar Parkplätze der gewerblichen Nutzung des Platzes hinzugesellten, stellte die Stadt sich aber quer. Sie wollte keinen Präzedenzfall schaffen.

So zog Tripp vor das Verwaltungsgericht. Bis in Gelsenkirchen eine Entscheidung zu seinen Gunsten getroffen wurde, zogen drei Jahre ins Land. Zwischenzeitlich wurde dabei sogar der Klage-Gegen-



stand geändert, wie beide Parteien unabhängig voneinander bestätigten.

Nur dass die Stadt in die nächste Runde vor das Oberverwaltungsgericht Münster ging, „weil wir über die Klageänderung weder informiert noch danach gefragt wurden“, wie Gerd Baumeister erläuterte.

Dem widerspricht Karl-Heinz Tripp energisch: Schon im ersten Anlauf sei der Sachverhalt klar gewesen und alle erforderlichen Informationen hätten vorgelegen. Zum Zeitpunkt der Verwaltungsgerichts-Entscheidung allerdings nur in mündlicher Form. Karl-Heinz Tripp vermutet, die Stadt habe das Verfahren auf Anraten ihres Anwaltes um jeden Preis fortsetzen wollen, obwohl frühzeitig ein anderer Weg möglich gewesen wäre. „Ich sollte denen nicht auf dem Kopf herumtanzen.“ Nun scheint sich ein Ausweg aus dem Dilemma zu eröffnen. Auch wenn Tripp noch nichts Näheres weiß: „Meine Anwältin ist instruiert“, signalisiert auch er seine Gesprächsbereitschaft.

Claudia Engel



Sehnsüchtig wartet Karl-Heinz Tripps schwarzer Labrador „Zorro“ auf das Signal, dass er unangeleint auf der Hundewiese herumtollen darf.

Foto privat

**WinterSchluß Verkauf**

bis zu **50%** Rabatt auf ausgewählte saisonale Artikel!

Wulfen  
ay-outdoor.de  
Sa: 09:30 - 16:00  
Haus -

SALEWA  
JAC  
FJALL RAVEN  
MARMOT  
Berghaus  
LOWA  
KEEN  
...simply more  
Marmot  
HAGLÖFS  
GARMIN  
VAUD